

## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe 5 (KoKoRU):

| Unterrichtsvorhaben  | UV 1   | UV 2   | UV 3  | UV 4   |
|--|--|--|---|--|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Woran glaube ich – woran glauben andere? Nachdenken über eigene Erfahrungen, Prägungen und Haltungen</b> (vgl. Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium, Kap. 7)   | <b>Erfahrungen mit Gott: die Bibel lesen und verstehen</b> (vgl. Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium, Kap. 5)  | <b>Was Christen feiern: Weihnachten und andere Feste</b> (vgl. Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium, Kap. 8)   | <b>Ist Gott da? Wie Menschen sich Gott vorstellen und warum sie an ihn glauben</b> (vgl. Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium, Kap. 2)  |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- biblische und außerbiblische Regeln für ein gutes Miteinander bzw. einen konstruktiven Umgang mit Konflikten</li> <li>- zentrale Rituale und religiöse Handlungen in Judentum, Christentum und Islam als Gestaltungen des Glaubens und Leben</li> <li>- die mögliche Bedeutung des Glaubens an Gott für das Leben von Menschen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- biblische Erzählungen als Zeugnis des Glaubens an Gott und des Vertrauens in sein Wirken</li> <li>- Entstehung und Aufbau der Bibel</li> <li>- Bibel als Bibliothek mit Büchern unterschiedlicher Herkunft und Texten unterschiedlicher Gattung</li> <li>- mögliche Bedeutungen biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rituale rund um das Weihnachts- und z.B. das Osterfest</li> <li>- christliche Tradition/christlichen Hintergrund der Feste</li> <li>- biblische Erzählungen zum Weihnachts- und z.B. Ostergeschehen</li> <li>- Säkulares und Religiöses unterscheiden, Unterschiede begründen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Subjektive Gottesvorstellungen artikulieren</li> <li>- unterschiedliche biblische Geschichten als Zeugnis eines Vertrauens in Gottes Wirken: biblische Bilder und Namen von Gott</li> <li>- Entwicklung bzw. Veränderung von Gottesvorstellungen und Gottesglauben im Lebenslauf</li> </ul> |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | EA, PA, GA (per schul.cloud, jitsi.meet)   | EA, PA, GA (per schul.cloud, jitsi.meet)   | EA, PA, GA (per schul.cloud, jitsi.meet)  | EA, PA, GA (per schul.cloud, jitsi.meet)   |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einsendung der erstellten Produkte an die Lehrkraft, Vorstellen der Ergebnisse im Videochat mit der Lerngruppe  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einsendung der erstellten Produkte an die Lehrkraft, Vorstellen der Ergebnisse im Videochat mit der Lerngruppe  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einsendung der erstellten Produkte an die Lehrkraft, Vorstellen der Ergebnisse im Videochat mit der Lerngruppe   | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einsendung der erstellten Produkte an die Lehrkraft, Vorstellen der Ergebnisse im Videochat mit der Lerngruppe  |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | 6 Wochen regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse  | 6 Wochen regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse  | 6 Wochen regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse   | 6 Wochen regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse  |

| Unterrichtsvorhaben  | UV 5  | UV 6 | UV 7 | UV 8 |
|--|---|------|------|------|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Mensch und Welt als Schöpfung entdecken</b><br>(vgl. Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium, Kap. 1)  |      |      |      |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | - Ich als Geschöpf Gottes:<br>Verantwortung und Chance der Ebenbildlichkeit<br>- Welt als Schöpfung:<br>Konsequenz für das eigene Handeln<br>- Weltentstehung und Schöpfungsglauben unterscheiden<br>- Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung im Alltag umsetzen |      |      |      |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | EA, PA, GA (per schul.cloud, jitsi.meet)  |      |      |      |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einsendung der erstellten Produkte an die Lehrkraft, Vorstellen der Ergebnisse im Videochat mit der Lerngruppe   |      |      |      |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | 6 Wochen<br>regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse  |      |      |      |

**Weitere Anmerkungen:**

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeiträumen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden.

## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe 6 (KoKoRU):

| Unterrichtsvorhaben  | UV 1  | UV 2  | UV 3  |
|--|---|---|---|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Herausforderung, Veränderung, Neuanfang – Jesus begegnet Menschen (Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium 1, Kap.4)</b>   | <b>Wie es nach Jesus weiterging – Die Anfänge der Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b>  | <b>Evangelisch sein, katholisch sein – Christen leben ihren Glauben (Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium 1, Kap.6)</b>  |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Jesus von Nazareth in seiner Zeit und Umwelt</li> <li>Lebensstationen Jesu (Steckbrief)</li> <li>Überblick über die gesellschaftliche, geografische, kulturelle, religiöse und politische Situation</li> <li>Jesu Umgang mit den Menschen (mind. drei biblische Geschichten mit unterschiedlichem Fokus, z.B. Jesus verändert (Lk 19,1-10; Jesus heilt (Mk 10,46-52); Jesus streitet (Mk 3,1-6))</li> <li>Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott (in Nähe und Distanz zu den religiösen Gruppierungen zur Zeit Jesu und zum eigenen Gottesbild)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Pfingstereignis als Geburtstag der Kirche</li> <li>Paulus (Berufung, Mission, Verfolgung – EKD online Spiel))</li> <li>Als Christen im Römischen Reich – Stationen und Etappen der Verfolgung und Martyrium von Christen in der Frühzeit der Kirche</li> <li>Auf dem Weg zur Staatsreligion</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Katholische und evangelische Kirchenräume (Bilder, Texte, Internetrecherche)</li> <li>Recherche zu katholischer und/oder evangelischer Ortsgemeinde in/um Witten</li> <li>Beispiele für Ökumene (z.B. in der näheren Umgebung und weltweit „Tatize“)</li> <li>Feste (im Jahresverlauf), Feiern (im Lebensverlauf) und Rituale</li> </ul> |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Jitsi möglich)   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Jitsi möglich)   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Jitsi möglich)   |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Vorstellung der Produkte im Fach-Channel (z.B. durch PPP/Mp3/ Mp4 bei kleineren Referaten/ Meinungsbeiträgen oder durch Texte und Bilder), Diskussionen und Präsentationen im Videochat  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Vorstellung der Produkte im Fach-Channel (z.B. durch PPP/Mp3/ Mp4 bei kleineren Referaten/ Meinungsbeiträgen oder durch Texte und Bilder), Diskussionen und Präsentationen im Videochat            | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Vorstellung der Produkte im Fach-Channel (z.B. durch PPP/Mp3/ Mp4 bei kleineren Referaten/ Meinungsbeiträgen oder durch Texte und Bilder), Diskussionen und Präsentationen im Videochat  |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | ca. 7 Wochen  | ca. 7 Wochen  | ca. 7 Wochen  |

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4  | UV 5   |
|--|---|--|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Religiöses Leben in der Umgebung erkunden: andere Religionen wahrnehmen (Moment mal!, Evangelische Religion 1, Kap. 3 und 8)</b>   | <b>Stille und Gebet – Das Leben vor Gott zum Ausdruck bringen (Moment mal! Evangelische Religion Gymnasium 1, Kap. 2 - auszugsweise)</b>   |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was bedeutet christlich/jüdisch/muslimisch sein für mich? (z.B. Interviews, Videoclips)</li> <li>• Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens (Gemeinsamkeit: Abraham; Verschiedenheit: Gebete, Heilige Schriften, Gotteshäuser)</li> <li>• Spuren des Lebens im Lebens- und Jahresverlauf (Feste (interreligiöser Kalender) und Feiern)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebet als Ausdruck der Beziehung vor Gott</li> <li>• Gebethaltungen und ihre Bedeutungen (auch im Vergleich zu einer anderen Religion)</li> <li>• Bildworte und Verse der Psalmen als Ausdruck von Gefühlen und Erfahrungen, die vor Gott gebracht werden (z.B. Ps 22; Ps 23)</li> </ul>      |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Videochat möglich)   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Jitsi)  |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Vorstellung der Produkte im Fach-Channel (z.B. durch PPP/Mp3/ Mp4 bei kleineren Referaten/ Meinungsbeiträgen oder durch Texte und Bilder), Diskussionen und Präsentationen im Videochat  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Vorstellung der Produkte im Fach-Channel (z.B. durch PPP/Mp3/ Mp4 bei kleineren Referaten/ Meinungsbeiträgen oder durch Texte und Bilder), Diskussionen und Präsentationen im Videochat |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | ca. 7 Wochen  | ca. 5 Wochen   |

**Weitere Anmerkungen:**

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden.

**Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe 7 (KoKoRU):**

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4   | UV | UV | UV |
|--|--|----|----|----|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Ethische Herausforderung menschlichen Handelns am Beispiel der Diakonie</b>   |    |    |    |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsatz für die Würde des Menschen</li> <li>• Grundlagen diakonischen Handelns</li> <li>• Recherche zu Handlungsfeldern diakonischer Arbeit und Einrichtungen in/um Witten</li> <li>• Erstellen eines Infoplakates, Flyers, einer Werbeanzeige oder Präsentation</li> </ul> |    |    |    |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partner – oder Gruppenarbeit (per schul.cloud, Videochat möglich)  |    |    |    |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen/Austauschen von Schülerprodukten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Diskussionen im Videochat, Vorstellung der Ergebnisse im Videochat, Abgabe der erstellten Produkte  |    |    |    |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | ca. 8 Wochen   |    |    |    |

**Weitere Anmerkungen:**

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden.

## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe 8 (KoKoRU):

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4   | UV 1   |
|--|--|--|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Ebenbildlichkeit Gottes zwischen Gelingen und Scheitern – Mensch als Geschöpf, Mitgeschöpf, Mitgestalter der Welt</b><br>- Leben gestalten 2, Klett, S. 176-200, u.a. Materialien   | <b>Kirche gestern-heute-morgen. Reformation der Kirche in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft</b><br>- Leben gestalten 2, Klett, S. 100-120, u.a. Materialien   |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer bin ich? Selbst- Fremd Wahrnehmung</li> <li>• Bedeutung und Verantwortung der Ebenbildlichkeit (Gen 1-11)</li> <li>• individ. Verantwortung (z.B. Umgang mit Drogen: Erstellen einer Präsentation)</li> <li>• Verantwortung für andere/Mitschöpfung (z.B. Aktionen zur Bewahrung der Schöpfung ‚Ich bin Leben, inmitten von Leben,..‘; Recherche zu diakonischen/karitativen Angeboten vor Ort, globale Umsetzung von Menschenwürde/-rechten</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmung/Fakten zu Kirche heute</li> <li>• Martin Luther in seiner Zeit/ Situation der Kirche (Film/Quiz,u.a.)</li> <li>• Reformatorische Veränderungen (evangl./ katholisch)</li> </ul> |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partner- oder Gruppenarbeit per schul.cloud, Jitsi   | Einzelarbeit, Partner- oder Gruppenarbeit per schul.cloud, Jitsi   |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z. B. Vorstellung der Ergebnisse im Videochat, Abgabe der erstellten Produkte, Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen/Austauschen von SuS Produkten  | z. B. Vorstellung der Ergebnisse im Videochat, Abgabe der erstellten Produkte, Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Einreichen/Austauschen von SuS Produkten  |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | ca.8 Wochen<br>regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse stichprobenartig   | ca.9 Wochen<br>regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse stichprobenartig   |

### Weitere Anmerkungen:

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden.

## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe 9 (KoKoRU):

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4   | UV 1   |
|--|--|--|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | <b>Glauben und Leben in religiöser Vielfalt (Kernaspekt: Islam; Exkurs: Hinduismus, Buddhismus; Sekten bzw. neu-religiöse Glaubensgemeinschaften)</b><br>z.B. Leben gestalten 1, Klett, Kap. 7, Leben gestalten 2, Klett, Kap. 3, Kap. 10  | <b>Anpassung oder Widerstand – Kirche in Herausforderungen unserer Zeit (Kernaspekt: Kirche in der NS-Zeit)</b><br>z.B. Leben gestalten 2, Klett, Kap. 11  |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bedeutung des Propheten Mohammeds für den Islam</li> <li>• Der Koran – das Wort Gottes</li> <li>• Die fünf Säulen des Islam</li> <li>• Die Moschee</li> <li>• Christentum und Islam – Gemeinsamkeiten und Unterschiede (z.B. Mohammed-Jesus, Koran-Bibel, Moschee-Kirche)</li> <li>• Hinduismus und Buddhismus (z.B. im Vergleich zum Christentum)</li> <li>• Neu-religiöse Gemeinschaften (z.B. Scientology, Das Engelwerk, Die Vereinigungskirche Syn Myung Muns)</li> <li>• Okkultismus</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Verhältnis von Kirche und Staat zur NS-Zeit (z.B. Liste 10, Reichskonkordat, Deutsche Christen und Bekennende Kirche, offizielle und private Äußerungen Hitlers zum Christentum, Röm 13, 1-7)</li> <li>• Beispiele für die Übernahme bzw. Verkehrung christlicher Elemente und Symbole durch die Nazis (z.B. (Haken-) Kreuz, Erlösergedanke, Gebete)</li> <li>• Widerstand zur NS-Zeit (z.B. Dietrich Bonhoeffer, Sophie Scholl, Martin Niemöller)</li> <li>• Nie wieder Auschwitz (z.B. Erinnerungskonzepte/-projekte der Gegenwart in Kirche und Gesellschaft)</li> </ul> |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partner- oder Gruppenarbeit per schul.cloud, jitsi.meet  | Einzelarbeit, Partner- oder Gruppenarbeit per schul.cloud, jitsi.meet  |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z. B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Vorstellung der Ergebnisse im Videochat, Abgabe der erstellten Produkte, Einreichen/Austauschen von SuS Produkten  | z. B. Beispiellösungen zur Selbstkontrolle, Vorstellung der Ergebnisse im Videochat, Abgabe der erstellten Produkte, Einreichen/Austauschen von SuS Produkten  |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | ca. 8-12 Wochen<br>regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse stichprobenartig   | ca. 8 Wochen<br>regelmäßige Kontrolle der Ergebnisse stichprobenartig  |

### Weitere Anmerkungen:

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen. - Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden.
- Das 3. UV „Tod – Das Ende oder ein neuer Anfang“ befasst sich mit einem sehr sensiblen Thema. Zu jeder Zeit kann es aufgrund von z.B. persönlichen Schülerschicksalen, gesellschaftlichen Ereignissen denkbar sein, dieses UV im Schuljahr vorzuziehen oder auch nach hinten zu schieben. Sollte es der LP vor der offiziellen Schließung der Schulen nicht möglich gewesen sein, das Thema gemeinsam mit den SuS einzuführen und somit die Verfassung der Lerngruppe zu kennen, wird es den SuS in dieser Ausnahmezeit nicht zugemutet, sich im Distanzlernen allein mit diesem Thema zu beschäftigen. In diesem Fall wird das UV 4 vorgezogen und kann inhaltlich erweitert und vertieft werden.

## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe EF (ev. Rel.)

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4   | - | - | UV 1   |
|--|--|---|---|--|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | „Was macht mein Leben sinnvoll?“ Christliche Sinnvorstellungen, Zukunftsvisionen und Hoffungsangebote.<br><br>(kein Lehrwerk vorhanden)  |   |   | „auf Vorrat“ für Aug/Sep 2020:<br><b>Wer bin ich? Biblisch-theologische Impulse und andere anthropologische (z.B. naturwissenschaftliche, philosophische) Ansätze zur Wesensbestimmung des Menschen</b><br><br>(kein Lehrwerk vorhanden) |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Überlegungen zur Sinnggebung und zur Zukunft</li> <li>die Eigenart christlicher Zukunftshoffnung</li> <li>säkulare Zukunftshoffnung – mind. ein Beispiel</li> <li>Zukunft als <i>futurum</i> und als <i>adventus</i></li> <li>Beitrag der christlichen Hoffnung zur Gegenwartsbewältigung</li> </ul> |   |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>das biblische Menschenbild (Gen 1-11)</li> <li>weitere Menschenbilder – mind. 1 Beispiel</li> <li>lebenspraktische Konsequenzen der Rede von „Geschöpf“ und „Ebenbild“</li> </ul>                 |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Gruppenarbeit per Jitsi  |   |   | Einzelarbeit, Gruppenarbeit per Jitsi  |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zum indiv. Vergleich (bes. bei Texterarbeitungen), Einreichen von Schülertexten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Diskussionen im Videochat  |   |   | z.B. Beispiellösungen zum indiv. Vergleich (bes. bei Texterarbeitungen), Einreichen von Schülertexten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Diskussionen im Videochat                                      |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | 9 Wochen   |   |   | 8-9 Wochen   |

### Weitere Anmerkungen:

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden



## Übersicht über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben (UV): Jahrgangsstufe EF (kath. Rel.)

| Unterrichtsvorhaben  | UV 4   | - | - | UV 1  |
|--|--|---|---|---|
| <b>Bezeichnung des Unterrichtsvorhabens und Bezug zum Lehrwerk</b> | „Was spricht für die Existenz Gottes?“ – Problematisierung und historische Einordnung von Gottesbeweisen<br>(kein Lehrwerk vorhanden)  |   |   | „auf Vorrat“ für Aug/Sep 2020:<br>„Ich glaube nur die Dinge, die naturwissenschaftlich beweisbar sind ...“ - Gegen eine eindimensionale Sicht von Wirklichkeit<br>(kein Lehrwerk vorhanden)   |
| <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klärung des Begriffs „Glauben“</li> <li>• Verhältnis von Wissen, Vernunft und Glaube</li> <li>• historische Gottesbeweise (Bsp.: Anselm von Canterbury, Thomas von Aquin)</li> <li>• Unbeweisbarkeit Gottes (Bsp.: Kant)</li> </ul> |   |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist der Mensch? (Hermeneutik der Schöpfungserzählungen)</li> <li>• Problematisierung der Eindimensionalität eines naturwissenschaftlichen Weltbildes</li> <li>• ein ethisches Konfliktfeld (z.B. Evolutionsbiologie)</li> <li>• Zusammenführung: Glaube und Naturwissenschaft</li> </ul> |
| <b>Einzusetzende Sozialform bei der Bearbeitung der Aufgaben</b>   | Einzelarbeit, Partnerarbeit z.B. per schul.cloud, Gruppenarbeit per Jitsi  |   |   | Einzelarbeit, Partnerarbeit z.B. per schul.cloud, Gruppenarbeit per Jitsi   |
| <b>Form der Ergebniskontrolle</b>                                  | z.B. Beispiellösungen zum indiv. Vergleich, Einreichen von Schülertexten / Produkten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Diskussionen im Videochat   |   |   | z.B. Beispiellösungen zum indiv. Vergleich, Einreichen von Schülertexten / Produkten (freiwillig, obligatorisch, stichprobenartig per Zufallsauslösung), Diskussionen im Videochat  |
| <b>Verfügbare Zeit für das Unterrichtsvorhaben</b>                 | 9-12 Wochen  |   |   | 8-9 Wochen  |

### Weitere Anmerkungen:

- Die Reihenfolge, in der die Unterrichtsvorhaben unterrichtet werden, wird durch die Lehrperson festgesetzt.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Ergebniskontrolle sind variabel. Es ist aber darauf zu achten, verschiedene - vor allem digitale und interaktive - Formen einzusetzen und die Leistung der Schüler/innen regelmäßig zu überprüfen.
- Die Ausführungen unter dem Punkt Zeitrahmen sind ungefähre Angaben und können durch die Lehrperson individuell angepasst werden